

25.04.2024 – 09:01 Uhr

FHNW; Fachhochschule Nordwestschweiz: Jahresbericht 2023 der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW: Dank gelebter Innovation gefragt denn je

Anbei erhalten Sie eine Medienmitteilung der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW.

Medienmitteilung, 25. April 2024

Jahresbericht 2023 der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW: Dank gelebter Innovation gefragt denn je

Im Jahr 2023 verbuchte die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW einen Rekord bei den Studierenden-Neueintritten und war mit insgesamt 13 612 immatrikulierten Studierenden wiederum eine der gefragtesten Fachhochschulen. 2023 schlossen 3 236 Studierende ihr Studium an der FHNW ab und traten als qualifizierte Fachkräfte in den Arbeitsmarkt ein. 2023 trieb die FHNW die stete Weiterentwicklung der Studiengänge voran und verabschiedete ihre Strategie 2035.

Im September 2023 durfte sich die FHNW mit einer Steigerung von rund zehn Prozent über einen Rekord bei den Studierenden-Neueintritten freuen. 2023 schlossen 2 422 Absolvent*innen ihr Studium mit einem Bachelor of Science oder Arts resp. Diplom und 814 mit einem Master of Science oder Arts ab. Der Anteil der Studierenden aus den Trämerkantonen blieb mit zwei Dritteln stabil.

In der anwendungsorientierten Forschung und Entwicklung realisierte die FHNW insgesamt 1 306 Forschungsprojekte mit Praxispartnern und generierte hiermit CHF 65.9 Mio. an Drittmitteln.

Zukunftsgerichtete Studiengänge

Mit der Lancierung neuer Studiengänge hat die FHNW ihr Angebot weiter auf die sich verändernden Herausforderungen von Wirtschaft und Gesellschaft ausgerichtet. So starteten zum Studienjahr 2023/24 die neuen Bachelorstudiengänge «Business Artificial Intelligence» und «Wirtschaftsrecht» an der Hochschule für Wirtschaft FHNW sowie der neue Bachelorstudiengang «Prozessgestaltung» an der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW. An der Hochschule für Life Sciences FHNW startete der gemeinsam mit der Universität Basel geführte Masterstudiengang «Biomedical Engineering».

Strategie 2035

Im zurückliegenden Jahr hat die FHNW die «Strategie FHNW 2035» verabschiedet. Sie bildet den Richtungskompass der FHNW für die nächste Dekade. Ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Leitziele 2035 sind die Zukunftsfelder «New Work», «Zero Emission» und «Future Health», in denen sich die FHNW künftig verstärkt profilieren und damit einen Beitrag zur Bewältigung grosser gesellschaftlicher Herausforderungen leisten will.

Weitere Informationen zur [Strategie FHNW 2035](#)

Jahresbericht 2023 im Detail

Detaillierte Zahlen zum Geschäftsjahr 2023, Berichte aus den neun Hochschulen der FHNW sowie weitere Informationen und Highlights finden Interessierte auf www.fhnw.ch/jahresbericht.

Weitere Auskünfte

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Prof. Dr. Crispino Bergamaschi

Direktionspräsident FHNW

T +41 56 202 71 73

crispino.bergamaschi@fhnw.ch

Kontakt

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Dominik Lehmann

Leiter Kommunikation FHNW

T +41 56 202 77 28

dominik.lehmann@fhnw.ch

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW umfasst neun Hochschulen mit den Fachbereichen Angewandte Psychologie, Architektur, Bau und Geomatik, Gestaltung und Kunst, Life Sciences, Musik, Lehrerinnen- und Lehrerbildung, Soziale Arbeit, Technik und Wirtschaft. Die Campus der FHNW sind in den vier Trägerkantonen Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn angesiedelt.

Über 13 600 Studierende sind an der FHNW immatrikuliert. Rund 1 300 Dozierende vermitteln in 34 Bachelor- und 20 Master-Studiengängen sowie in zahlreichen Weiterbildungsangeboten praxisnahes und marktorientiertes Wissen. Die Absolventinnen und Absolventen der FHNW sind gesuchte Fachkräfte.

Weitere Informationen auf www.fhnw.ch

Mit freundlichen Grüßen

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Dominik Lehmann

Leiter Kommunikation FHNW

Bahnhofstrasse 6

5210 Windisch

T +41 56 202 77 28

dominik.lehmann@fhnw.ch

www.fhnw.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004717/100918741> abgerufen werden.